

Intensivstation

Informationen für Angehörige und Besucher



Alfried Krupp Krankenhaus

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Angehöriger ist zur Behandlung auf die Intensivstation unseres Hauses aufgenommen worden. Dies ist eine neue und schwierige Situation für Sie.

Wir möchten Sie über die wesentlichen Abläufe unserer Abteilung informieren und Sie ermutigen, bei der Betreuung Ihres Angehörigen aktiv mitzuwirken. Ihre Nähe ist wichtig.

Selbstverständlich stehen die Mitarbeiter der Intensivstation Ihnen jederzeit persönlich als Ansprechpartner zur Verfügung.

Aufgaben der Intensivstation

Die Aufgabe unserer Station besteht darin, Patienten kontinuierlich zu überwachen und zu betreuen. Zur Behandlung und Überwachung Ihres Angehörigen werden zahlreiche Geräte und Apparate eingesetzt, die gegebenenfalls mit Tönen alarmieren.

Auch wenn sich kein Mitarbeiter im Zimmer befindet: Seien Sie versichert, dass diese Alarme von uns registriert werden und sofort Hilfe kommt, wenn ein lebenswichtiger Alarm ertönt.

In bestimmten Situationen kann es auch wichtig sein, dass die Atemfunktion durch ein Beatmungsgerät übernommen werden muss. In diesem Fall hindert der Beatmungsschlauch Ihren Angehörigen daran, mit Ihnen zu sprechen. Dies ist aber wieder möglich, sobald der Schlauch entfernt wird.

Ihre Mithilfe

Wir wissen wie wichtig es ist, dass Sie engen Kontakt zu Ihrem Angehörigen halten, damit er vertraute Menschen in seiner Nähe weiß. Gerade wenn Ihr Angehöriger durch eine künstliche Beatmung am Sprechen gehindert ist, versuchen Sie mit ihm in Kontakt zu treten.

Denn: Auch wenn Ihr Angehöriger scheinbar nicht reagiert oder durch Medikamente schlafend gehalten wird, können Sie davon ausgehen, dass Sie bemerkt und erkannt werden.

Haben Sie keine Scheu davor, Ihren Angehörigen zu berühren, ihn zu streicheln oder seine Hand zu halten. Geben Sie ihm das Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit. Sie können durch Ihre Zuwendung Ihren Angehörigen unterstützen, diese schwierige Situation zu bewältigen. So hilft es, wenn Sie ihm erzählen, was in seinem gewohnten Umfeld passiert. Sie können auch Bücher oder aktuelle Zeitschriften mitbringen und gegebenenfalls daraus vorlesen.

Auf der Intensivstation werden die Patienten ausschließlich von uns mit Wäsche versorgt. Wir bitten Sie daher, nur folgende Dinge mitzubringen:

- Kulturtasche
- Eventuell Zahnprothese, Brille, Hörgeräte
- Bücher oder Zeitschriften
- Persönliche Dinge wie Bilder der Familie und Ähnliches

Aus hygienischen Gründen dürfen weder Schnitt- noch Topfblumen mitgebracht werden.

Besuch

Wir bitten Sie, vor dem Betreten der Intensivstation Ihre Mäntel oder Jacken in die im Besucherraum aufgestellten Spinde einzuschließen. Bitte schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus. Falls Sie Ihr Mobiltelefon benutzen möchten, können Sie dies gerne im Besucherraum der Intensivstation tun. Bitte klingeln Sie 1x und melden Sie sich an. Wenn es etwas länger dauern sollte, bis Ihnen die Tür geöffnet wird, bitten wir Sie vorsorglich um Verständnis und etwas Geduld. Vielleicht versorgen wir gerade Ihren Angehörigen. Auch die Behandlung der Mitpatienten im Zimmer kann zu Wartezeiten führen.

Wir wissen, wie wichtig Ihr Besuch für Sie und Ihren Angehörigen ist. Die Besuchszeiten können Sie bei uns individuell vereinbaren. Wir möchten Sie jedoch bitten, aus organisatorischen Gründen in der Zeit von 7 bis 10 und 13 bis 14 Uhr von einem Besuch abzusehen, weil in diesen Zeiträumen Pflegetätigkeiten und Visiten stattfinden. Ausnahmen können Sie immer mit den Pflegekräften absprechen. In besonderen Situationen dürfen Sie auch nachts bei Ihrem Angehörigen bleiben.

Sie werden verstehen, dass währenddessen Wartezeiten nicht immer ausgeschlossen werden können, da wir unter Umständen Ihren Angehörigen oder den Bettnachbarn betreuen.

Idealerweise kommen Sie allein oder maximal zu zweit zu Besuch. Größere Gruppen sind meist anstrengend für Ihren Angehörigen und die Mitpatienten. Sprechen Sie bitte leise und nehmen in Zweibettzimmern Rücksicht auf andere Patienten. Sprechen Sie bitte untereinander ab, an welche Bezugsperson wir persönliche und/oder telefonische Auskünfte erteilen können. Für telefonische Auskünfte bitten wir Sie, uns ein Telefon-Passwort zu nennen, welches Sie selbst bestimmen können, damit wir Sie auch telefonisch als auskunftsberechtigt identifizieren können.

Bitte halten Sie sich während Ihres Besuches am Bettplatz Ihres Angehörigen auf. Ein Umherlaufen auf dem Stationsflur ist nicht möglich, da die Privatsphäre der anderen Patienten und der Datenschutz verletzt werden könnten.

Wir wünschen Ihnen in Ihrer Situation viel Kraft und Geduld und stehen Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung. Eine gute Basis zwischen Patient, Familie und Behandlungsteam ist uns sehr wichtig und fördert die Genesung Ihres Angehörigen. Wir sind für Sie da.

Ihr Team der Intensivstation



Kontakt

Intensivstation Rüttenscheid

Telefon 0201 434-2665 Alfried Krupp Krankenhaus Rüttenscheid Alfried-Krupp-Straße 21 45131 Essen

Intensivstation

Steele Telefon 0201 805-1119 Alfried Krupp Krankenhaus Steele Hellweg 100 45276 Essen